

# Informationen zum Funksprechzeugnis SRC-Seefunk & UBI-Binnenfunk

## Kombination Funkzeugnis SRC-SEEFUNK & UBI-BINNENFUNK



### Seefunk SRC

Das **Funkbetriebszeugnis SRC - Seefunk** ist nötig, sobald sich eine entsprechende Funkstelle an Bord befindet und betrieben wird. Der Skipper selbst muss über das Funkzeugnis verfügen, früher war es möglich das eine Person der Crew an Bord im Besitz des Funkzeugnis war, dass ist heute nicht mehr möglich.

Sportboote sind in der Regel nicht funkausrüstungspflichtig, was bedeutet dass nicht zwingend ein Funkgerät eingebaut werden muss. Allerdings vereinfacht der Binnen- und Seefunk die Kommunikation zwischen Schiffen untereinander, oder aber zwischen Schiffen und Landfunkstellen wie Schleusen, Revierzentralen und Häfen ungemein und erhöht zweifelsohne deutlich die eigene Sicherheit.

### Seefunk Funkbetriebszeugnis SRC

Die Funkssysteme sind hervorragende Möglichkeiten um im Seenotfall schnell und effizient Rettungskräfte zu alarmieren und Hilfe zu holen. Auch ist es über Funk möglich Positionen des Havaristen zu ermitteln und die Vorortkommunikation aufrecht zu halten.

Darüber hinaus erhält man über Funk stets wichtige Warnnachrichten seitens der Landfunkstellen, die auf der Fahrt berücksichtigt werden können und müssen. Wettermeldungen, Schleusensperrungen, treibende Gegenstände im Fahrwasser. Informationen, die wir ohne Funk nicht empfangen und verpassen würden.

Charteryachten verfügen häufig über eine Funkstelle an Bord, so dass dies wieder ein Funkzeugnis zur Charter voraussetzt. An dieser Stelle sei erwähnt, dass der Ausbau eines angemeldeten Gerätes, das Herausnehmen der Sicherung, oder das "abschrauben des Mikrofons" illegal sind und das Fahrzeug damit die Charterzulassung verliert.

Mit dem Funkbetriebszeugnis SRC dürfen auch zusätzliche Einrichtungen aus dem "GMDSS", dem weltweiten Seenot-Sicherheits-Funk-System, wie z. B. ein DSC-Controller (für digitale Alarmierungen), Navtex (Telex-Informationssystem), AIS (Schiffsidentifizierungssystem), EPIRB (Seenotfunkbake) und SART (Radartransponder) betrieben werden.

### Kombination UBI & SRC

Wer auch im Binnenbereich ein Funkgerät betreiben und bedienen möchte, benötigt das Sprechfunkzeugnis UBI für den Binnenfunk. Wie auch bei den Sportbootführerscheinen kann der Bewerber sich in der kombinierten Ausbildung und Prüfung über Erleichterungen freuen.

**Ergänze die Seefunkausbildung um den Binnenfunk!**

### Praxisausbildung

Die praktische Ausbildung zum Sprechfunkzeugnis UBI (Binnenfunk), bzw. zum Funkbetriebszeugnis SRC (Seefunk), **findet im Präsenzkurs an echten Geräten statt.** Für die Ausbildung nutzen wir topmoderne Geräte der Typen ICOM IC-M 323 und ICOM IC-M 423 Kombianlagen, d. h. Funkanlagen, die sowohl für den Binnen- als auch den Seefunk geeignet ist.

Selbstverständlich stehen die Funkgeräte dir auch in der Prüfung zur Verfügung.

**Für die „Onlineausbildung“ benutzen wir eine Simulationssoftware**, die die aktuellen oben genannten Prüfungsgeräte 1 zu 1 simuliert (übrigens wird in einigen Ländern diese Software auch schon für die Prüfung genutzt!).



Unterstützt wird die Ausbildung an den Geräten durch die Simulationssoftware, die dir auch für den eigenen PC Zuhause unbegrenzt zur Verfügung steht (Voraussetzung Windows ab Vers. 10).

### Prüfung

Auch die Prüfung zum Funkzeugnis SRC und UBI besteht aus drei Teilen:

- der **Textaufnahme**,
- dem **Theoriebogen**,
- sowie der **praktischen Prüfung**.

In der Textaufnahme wird Dir einer von 27 bekannten Funksprüchen zugesprochen (bei SRC in Deutsch/Englisch und bei UBI nur in Deutsch). Der Text ist vom Teilnehmer mitzuschreiben. Innerhalb des Funkspruchs werden Ortsnamen, Eigennamen (z. B. Schiffsnamen) unter Verwendung des internationalen Buchstabieralphabets (Alpha, Bravo, Charlie...) diktiert, die zu 100% korrekt notiert werden müssen. Anschließend ist der Text sinngemäß schriftlich ins Deutsche zu übersetzen. Anschließend muss der Teilnehmern einen anderen der 27 bekannten Texte schriftlich sinngemäß ins Englische übersetzen.

Der Prüfungsausschuss benötigt von Dir einen ausgefüllten und unterschriebenen Antrag auf Zulassung zur Prüfung, sowie ein Passbild (35x45mm, Halbprofil ohne Kopfbedeckung).

Der Fragebogen umfasst beim Short Range Certificate 24 Fragen im SingleChoice – Verfahren, die in maximal 30 Minuten beantwortet werden müssen. Wie auch beim Sprechfunkzeugnis UBI finden sich zu jeder Frage jeweils vier Antwortmöglichkeiten, von welcher stets nur eine richtig ist.

In der praktischen Prüfung ist die Gerätekunde (Sprechfunkgerät und DSC-Controller) nachzuweisen, sowie die Kenntnisse in der Abwicklung von Seefunkgesprächen. Die praktische Prüfung dauert in der Regel maximal 20 Minuten.

**Für die anschließende UBI Prüfung ist dann (nur) noch eine verkürzte Praxis- & Theorieprüfung notwendig!**

**Weitere Informationen erhältst du gerne auf Nachfrage**

# Funkkurs UBI oder SRC

ab **184,80 €**

Preisangabe zzgl. Nebenkosten wie: Prüfungsgebühren, Praxis, App & Software etc.  
Siehe unsere aktuelle Preisliste!

[Preisliste anzeigen \(PDF\)](#)

[Zur Ausbildung anmelden](#)

[Diese Info als PDF Dokument downloaden](#)

**Infovideo über das "Onlinefunkgerät"**



[Funk an Bord eines Sportboot - Ja/Nein? \(PDF\)](#)

**Muss und soll ein Funkgerät an Bord vorhanden sein? Fragen und Antworten.**